



Working **internationally** to
reconnect with nature



[Unsere Kampagnen](#)

[Aktiv werden](#)

[Jetzt spenden](#)

[Kontakt](#)

Ausgabe Nr. 126

Mittwoch 28. November 2012

ANH-Intl eAlert: Pfusche nicht an der Natur herum

An der Natur herumzupfuschen ist nicht gut für uns. Der Beweis dafür ist überall um uns herum zu sehen, für die, die sich darum kümmern. Und das auf so vielen Ebenen, bei dem, was die Politik



hervorbringt, oder was die Lebensmittelindustrie, das Biotech-befallene Agrobusiness-System oder die Mainstream-Medizin meist anzubieten haben, es bedeutet alles ein schwerwiegendes Herumpfuschen an der Natur. Weil man weit mehr als 1000 Worte bräuchte um das zu erklären, dachten wir, wir versuchen es mit nur 4 Bildern. Hier ist [der Link](#) zu dem Bild, das Ihr an Eure Lieben und Euer weiteres soziales Netzwerk weiterschicken könnt.

Ihr habt es erraten, an der Natur herumzupfuschen – vor allem um des Profits Willen – ist das Thema des dieswöchigen ANH-Europe-Newsletters.

**Natural. Unnatural.
It's your choice.**

www.anhinternational.org
facebook.com/ANHInternational
twitter.com/@anhcampaign



An Fetten herumpfuschen – und Fette in Pantsche verwandeln

Gesunde Fette, ungesunde Fette, Relation der Fette Ihr habt gedacht nun wisst Ihr bescheid – und dann hat sich die Wissenschaft wieder geändert. Lest das Feature der Woche und findet heraus welche Öle und Fette Ihr verwenden könnt und welche nicht, und welche zu gefährlichen Lebensmitteln transformiert wurden, und immer noch als „gesunde Fette“ verkauft werden. Schaut auch nach denen aus, mit denen Ihr nicht kochen solltet, und die bei der Verarbeitung geschädigt und in gefährliche Chemikalien verwandelt werden. [Weiterlesen.](#)

Mit der Transparenz herumspielen

Okay, zwei unserer drei Artikel haben mit der EFSA zu tun. Das ist so, weil die EFSA von ihrem relativ unerreichbaren Sitz in Parma aus die Wissenschaft in einer Weise zur Sanktionierung der schlimmsten Technologie missbraucht, während sie uns auch noch davon abhalten will, offen über das zu sprechen, was gut für uns ist. Und die EFSA behauptet **unabhängig, offen und transparent zu sein**. Adam Smith ist heute Morgen von Parma zurückgereist und hat uns diesen Artikel rasch hereingereicht, der von der pro-Gentech-Werbeanstrengung erzählt, die – um es mit den Worten auszudrücken, die der Generalanwalt der EU in unserem **Prozess um die Nahrungsergänzung** vor dem Europäischen Gerichtshof im Jahr 2003 verwendet hat – „genauso undurchsichtig ist wie eine Blackbox“. [Weiterlesen.](#)

Mit Hinweisen herumpfuschen, dass GVOs schädlich für uns sein könnten

Arpad Puzstai wurde **in Misskredit** im Gentech-Bereich gebracht; dennoch bleibt seine Arbeit eine der umfassendsten Fütterungsstudien, die je mit Gen-manipuliertem Futter durchgeführt wurden und – zeigte dabei einen riesen Berg an Problemen. Andrew Wakefield war einer **ähnlichen Attacke** ausgesetzt, nachdem er Fragen aufwarf, wie die nach Kinderimpfungen, die Autismus in manchen Kindern triggern könnten. Und es könnte sein, dass Professor Gilles-Eric Seralini, der führende Autor der **jüngsten Fütterungsstudie**, die ein ernsthaftes Fragezeichen hinter die Sicherheit von Gen-Nahrung setzt, dem selben Druck ausgesetzt wird. Die Zeiten sind vorbei, in denen man an der Seitenlinie stehen bleibt und nur zuschaut, was passiert. Bitte engagiert Euch in unserem **Aufruf zu Aktion** und lasst uns den Druck auf die EFSA weiter erhöhen! [Weiterlesen.](#)

Lasst den Druck anschwellen

Lasst den Druck auf die Regulierer weiter anschwellen. Und lasst uns weiter tun, was irgend geht, um Menschen um uns herum über den Benefit einer natürlichen Lebensweise aufzuklären. Wie Ralph Waldo Emerson einmal sagte: *‘Gesundheit ist das höchste Gut’* (*‘the first wealth is health’*). Versucht aber nicht, Monsanto oder seine Kumpanen davon zu überzeugen. Für sie steht dieses höchste Gut in der letzten Zeile der Gewinn- und Verlustrechnung ihrer Unternehmen.

Bitte verbreitet dieses Newsletter so weit wie möglich, wie auch **das obige Bild** und die unten angefügten Stories. Danke!

In Gesundheit, natürlich

Rob Verkerk PhD
Gründer, Geschäftsführer und Wissenschaftlicher Direktor

ANH-Intl Feature: Den Deckel der Täuschung von den essbaren Fetten lüften

Wie lange noch können die Wahrheiten über Fette von der Lebensmittelindustrie unterdrückt werden?

[weiterlesen ...](#) *



Der Fensterschmuck in Parma: NROs, GVOs und EFSA

Ist das 'Transparenz' – Meeting zwischen den Regulierern und der zivilen Gesellschaft eine Mogelpackung?

[weiterlesen ...](#) *



Seralini: warum die kontroverse Gen-Studie nicht ignoriert werden darf

Die Regulierungsbehörden müssen doppelte Standards festlegen und mehr Forschung verlangen

[weiterlesen ...](#) *



© Alliance for Natural Health, The Atrium, Curtis Road, Dorking, Surrey RH4 1XA, United Kingdom

www.anhinternational.org

Übersetzt von / Translated by ANH-Intl Supporter, Dr. Corinne Enders
© 2012 Alliance for Natural Health International

Original: [ANH-Intl e-Alert: Lighting fires of change](#)
(<http://www.anh-europe.org/node/3831>)

*Understanding each other in Europe
the right to know
to understand - to decide
support translation*

*Sich verstehen in Europa
das Recht, bescheid zu wissen
verstehen - entscheiden
Übersetzung fördern!*

(Anfragen für Übersetzungen ins Deutsche: corinne_enders@yahoo.de)

* Weiterlesen der Artikel auf der englischen Homepage:
das dort anwählbare Übersetzungs-Werkzeug nutzen (-Translate-) (Anm. Übersetzer)